



NETZE

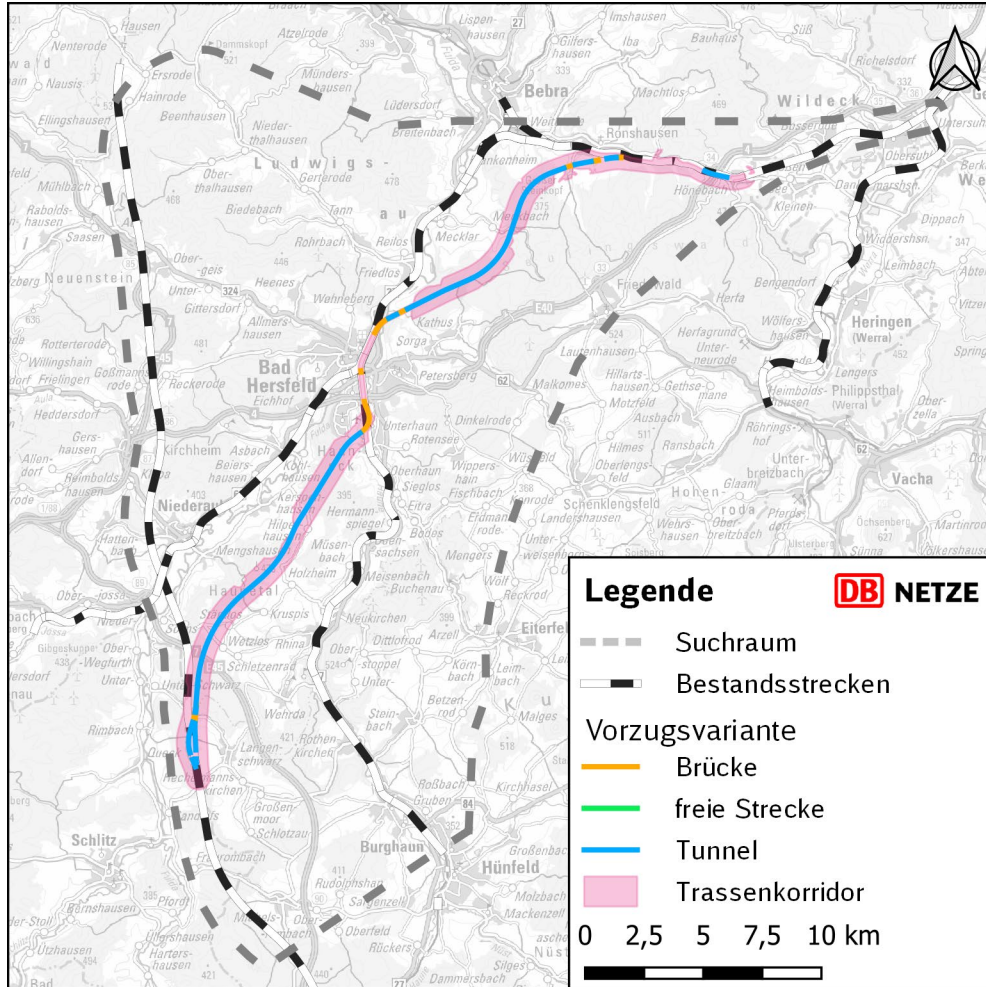
Infoveranstaltung Ronshausen

Bahnprojekt Fulda-Gerstungen

30. November 2022 | DB Netz AG

- 1. Vorzugsvariante**
2. Raumordnungsverfahren
3. Baugrunduntersuchung
4. Ausschreibung Planung
5. Parlamentarische Befassung
6. Ausblick

Variante **pink** stellt das Optimum aus Umweltsicht, Nutzen des Fernverkehrshalts und Kosten dar und wird daher die Vorzugsvariante



Geringe Umweltauswirkungen durch **hohen Tunnelanteil** von ca. 28 km von der ca. 41 km langen Gesamtstrecke



geringe Lärmauswirkungen durch **siedlungsferne Streckenführung** in Verbindung mit **zusätzlichem Lärmschutz** im Bereich der Bündelung mit der Bestandsstrecke



Aufwertung des Bahnhofs Bad Hersfeld, durch direkte Einbindung der Neubaustrecke (größtes Reisendenpotenzial)



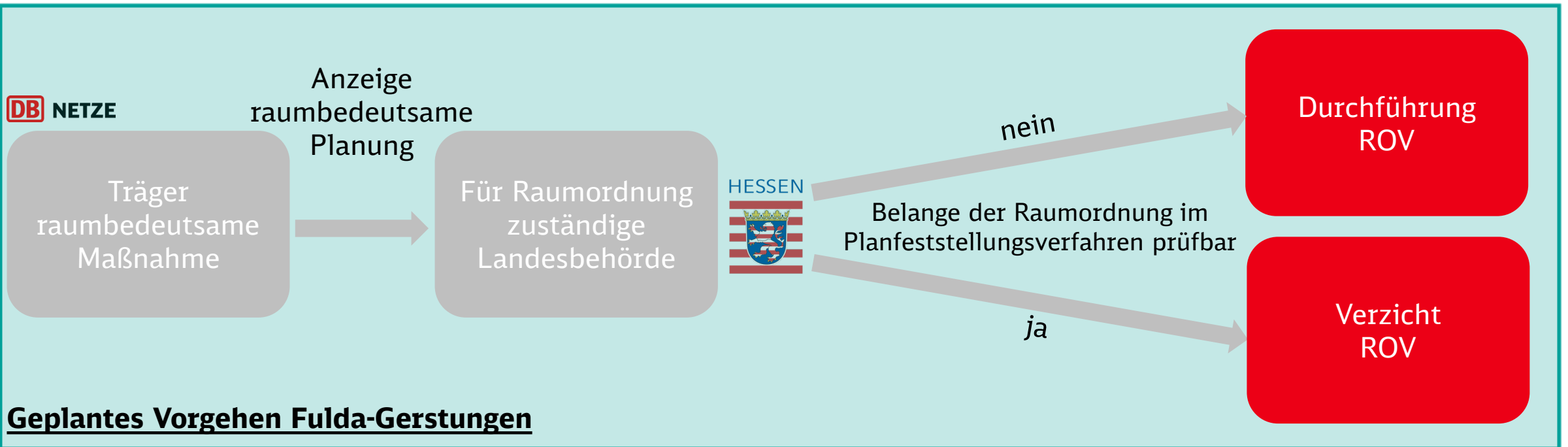
Stärkung der Landkreise Hersfeld-Rotenburg und Fulda durch **kürzere Fahrzeiten** in die Metropolen Frankfurt und Berlin



Wirtschaftlichste Variante mit einem **Kostenvorteil** von **ca. 600 Mio. €** zur Variante türkis

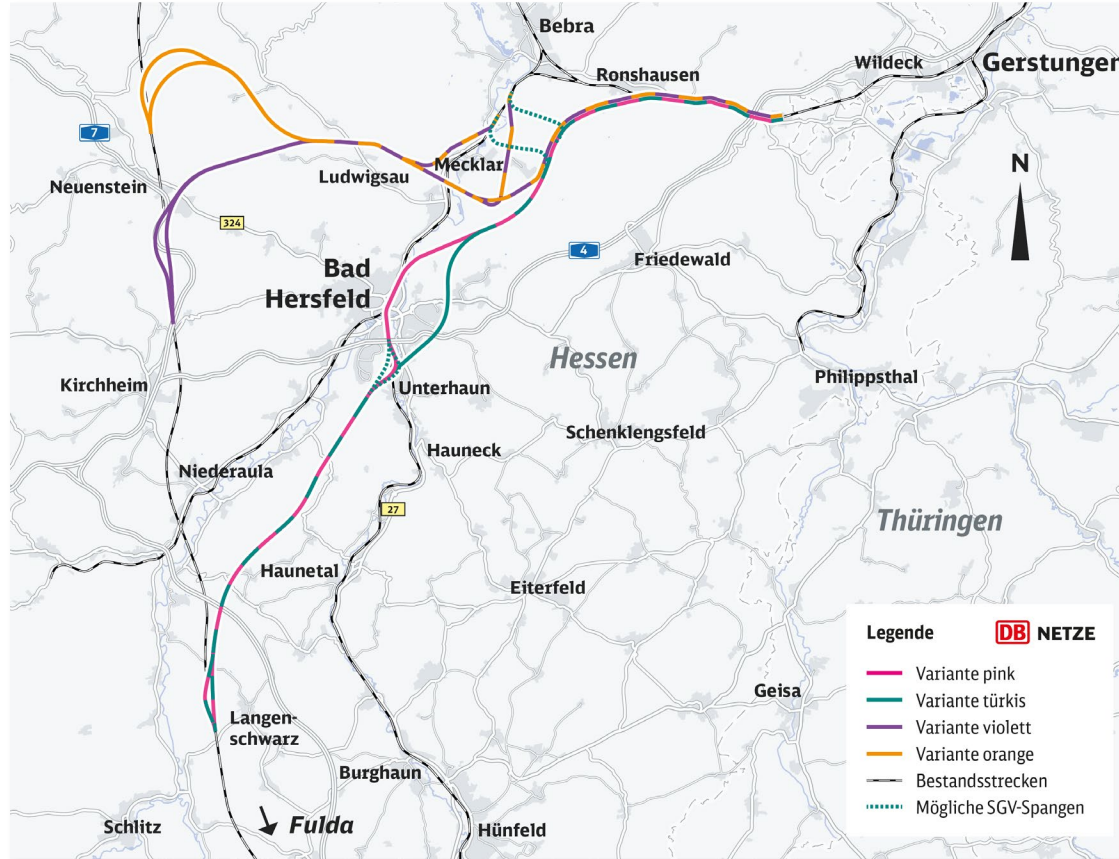
1. Vorzugsvariante
- 2. Raumordnungsverfahren**
3. Baugrunduntersuchung
4. Ausschreibung Planung
5. Parlamentarische Befassung
6. Ausblick

Ein Raumordnungsverfahren kann beantragt werden oder die raumbedeutsame Planung wird nur angezeigt



Geplantes Vorgehen Fulda-Gerstungen

Die Varianten **pink** und **türkis** stellen keine großräumigen Trassenalternativen dar



- Die Varianten **pink** und **türkis** unterscheiden sich in ihrem Verlauf nur kleinräumig im Bereich Bad Hersfeld.
- Die **Vorzugsvariante** ist nach Einschätzung der DB mit den **Zielen** der **Raumordnung vereinbar**.
- Ein **Variantenvergleich** bei **kleinräumigen Alternativen** wird üblicherweise in der **Planfeststellung durchgeführt**.

Die DB Netz beabsichtigt keinen Antrag auf die Durchführung eines Raumordnungsverfahrens zu stellen und startet die Vorplanung mit der Vorzugsvariante **pink**.

Findet kein Raumordnungsverfahren statt, werden die Belange der Raumordnung im Planfeststellungsverfahren geprüft

- Ein Raumordnungsverfahren (ROV) wird mit einer **landesplanerischen Beurteilung** abgeschlossen. Die landesplanerische Beurteilung stellt **keine rechtlich bindende Entscheidung** dar.
- Im nachgelagerten **Planfeststellungsverfahren** ist die landesplanerische Beurteilung zu berücksichtigen.

Geplantes Vorgehen Fulda-Gerstungen

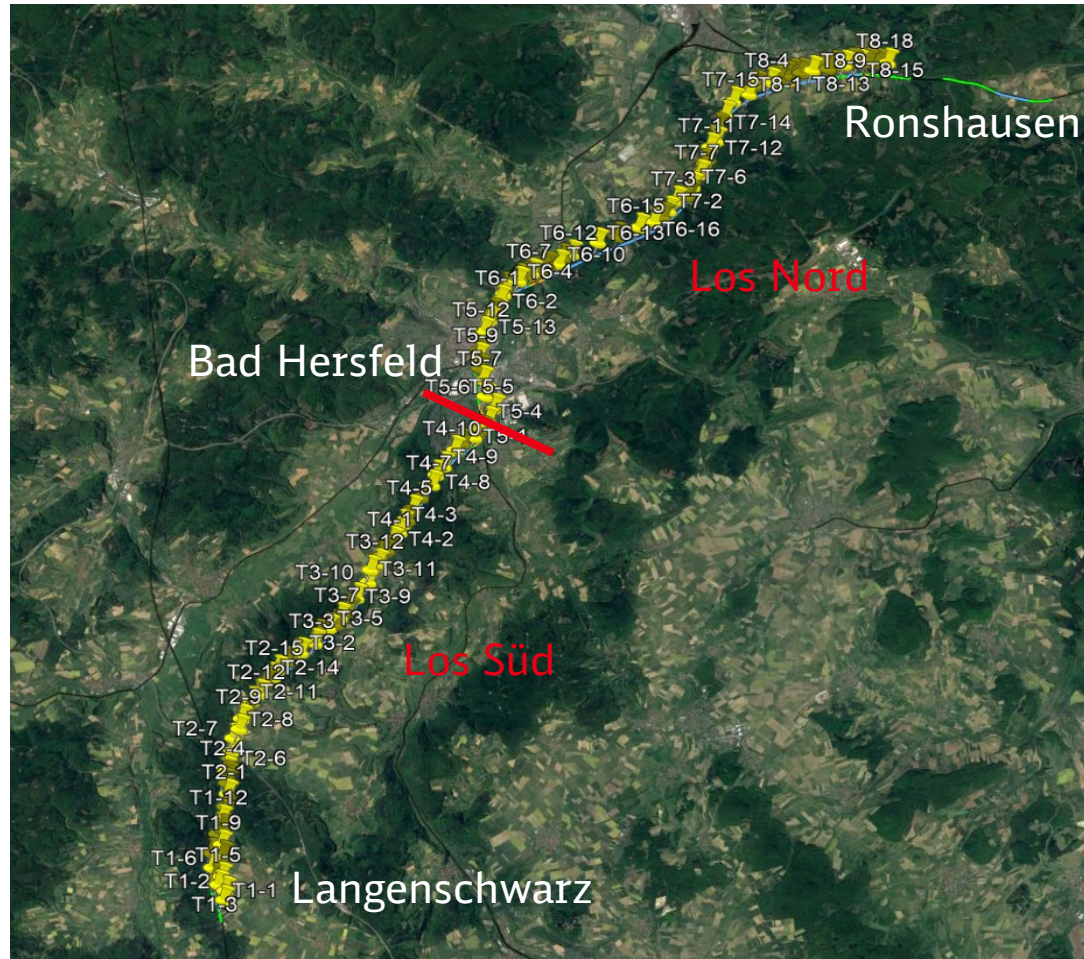
- Da bei **Durchführung eines ROV keine andere Vorzugsvariante zu erwarten ist**, ist ein ROV verzichtbar.
- Bei einem **Verzicht** auf ein ROV ist davon auszugehen, dass **die Planung mit den Zielen der Raumordnung vereinbar ist**. Es wird **keine landesplanerische Beurteilung** verfasst.
- Die Belange der Raumordnung werden im **Planfeststellungsverfahren** geprüft.
- Beim **Verzicht** auf ein Raumordnungsverfahren kann die **Vorplanung schneller durchgeführt** werden.

Erst das Ergebnis des Planfeststellungsverfahrens ist rechtlich bindend.

Dies gilt sowohl für die landesplanerische Beurteilung aus dem Raumordnungsverfahren als auch für die Abwägungen aus dem Variantenvergleich beim Verzicht.

1. Vorzugsvariante
2. Raumordnungsverfahren
- 3. Baugrunduntersuchung**
4. Ausschreibung Planung
5. Parlamentarische Befassung
6. Ausblick

Für die Durchführung der Baugrunduntersuchung wurden die Bohrfirmen beauftragt



- Zwischen Langenschwarz und Ronshausen wurden **124 Bohrpunkte** durch den **Baugrundgutachter festgelegt**.
- An **48** dieser Bohrpunkte sollen **Grundwassermessstellen** errichtet werden.
- Die **Bohrungen** finden überwiegend auf **öffentlichen Wegen** statt.
- Der Untersuchungsraum entlang der geplanten Neubaustrecke wurde in zwei räumliche Abschnitte (Lose) unterteilt – Los Nord und Los Süd.
- **Tag der offenen Tür im Bohrkernlager** im Sommer 2023 vorgesehen.

Im Bereich von Ronshausen werden für die Baugrunduntersuchung 15 Bohrungen durchgeführt



- Im Bereich von Ronshausen sollen **15 Bohrungen** mit Tiefen zwischen 10 und 63 m durchgeführt werden.
- Zudem sollen **5 Grundwassermessstellen** errichtet werden.

Für die Baugrunduntersuchung haben die Unternehmen Arbeitsgemeinschaften gegründet

Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Los Nord (Bad Hersfeld – Ronshausen)

TERRASOND 

 **EDER**
BRUNNENBAU

Bohrgesellschaft Roßla mbH
Brunnenbau • Bohrungen aller Art
BR

Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Los Süd (Langenschwarz – Bad Hersfeld)

 **VORMANN**

 **BOG Bohr- und
Umwelttechnik**
Ihr Partner seit 25 Jahren

Gerätebau Wiedtal
 **SCHÜTZEICHEL**
GmbH & Co. KG

STÖLBEN

Bauüberwachung und Baugrundgutachter

 **WBI** Prof. Dr.-Ing. W. Wittke Beratende Ingenieure
für Grundbau und Felsbau GmbH
Worldwide Engineering

1. Vorzugsvariante
2. Raumordnungsverfahren
3. Baugrunduntersuchung
- 4. Ausschreibung Planung**
5. Parlamentarische Befassung
6. Ausblick

Ende 2022: Start der europaweiten Ausschreibung der Planungsleistungen für die Vorplanung

Fachlose

Leistungen

Raumlose

Fachlos 1:

Teilt sich in drei Raumlose auf

- Verkehrsanlagen
- Ingenieurbauwerke
- Tragwerksplanung

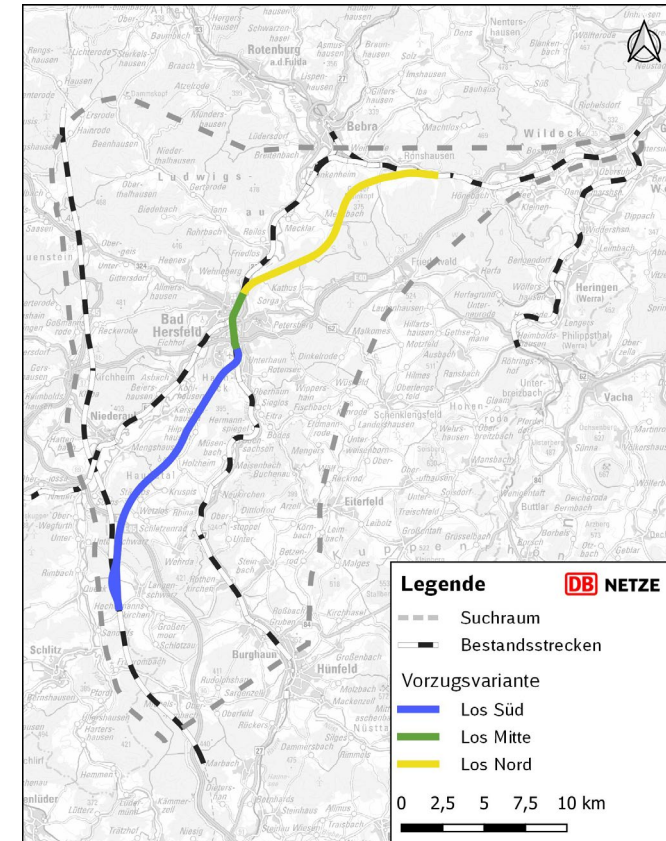
Fachlos 2:

- Vermessung

Fachlos 3:

- Gebäude

- Raumlos 1: Süd (blau)
- Raumlos 2: Mitte (grün)
- Raumlos 3: Nord (gelb)



In allen drei Fachlosen erfolgt die Planung mithilfe des Building Information Modeling (BIM)

Die Vergabe weiterer Ausschreibungspakete z.B. Schall, Umwelt, Hydrologie, technische Ausrüstung erfolgt parallel zu diesem Vorgang

1. Vorzugsvariante
2. Raumordnungsverfahren
3. Baugrunduntersuchung
4. Ausschreibung Planung
- 5. Parlamentarische Befassung**
6. Ausblick

In der parlamentarischen Befassung unterrichtet das Bundesverkehrsministerium den Deutschen Bundestag



© Deutscher Bundestag / Janine Schmitz / photothek

- Die parlamentarische Befassung **wurde mit Inkrafttreten der Bedarfsplanumsetzungsvereinbarung (BUV) 2018 eingeführt** und ist nach Abschluss der Vorplanung vorgesehen.
- **Gegenstand** der parlamentarischen Befassung **ist die Bestätigung der Vorzugsvariante aus der Vorplanung bezüglich deren Finanzierung** durch den Deutschen Bundestag.
- Im Rahmen der Bundestagsbefassung wird auch über die **Finanzierung von Kernforderungen** aus der Region entschieden, die **über das gesetzliche Maß** hinausgehen.
- Erste Projekte haben die parlamentarische Befassung durchlaufen. Dazu gehört auch die Ausbaustrecke Hanau-Gelnhausen aus dem Bahnprojekt Hanau-Würzburg/Fulda.

Für die über das gesetzliche Maß hinausgehenden Kernforderungen der Region sind folgende Voraussetzungen zu beachten

Die in den **Kernforderungen** formulierten **Inhalte**



- fallen in die **Zuständigkeit** des **Bundes**,
- stehen in Bezug zur **Vorzugsvariante**,
- werden **wirtschaftlich bewertet (Kosten)**

Aufgaben- und Rollenverteilung zwischen DB und Region in der Vorbereitung der parlamentarischen Befassung

Region

Kernforderungen: Der Region obliegt es, die Themen zu sammeln und daraus gemeinsame Forderungen der Region abzuleiten und zu formulieren.

Kernforderungen: Die Kommunen und Landkreise sollten zur Stärkung der Forderung entsprechende einheitliche Parlamentsbeschlüsse fassen.

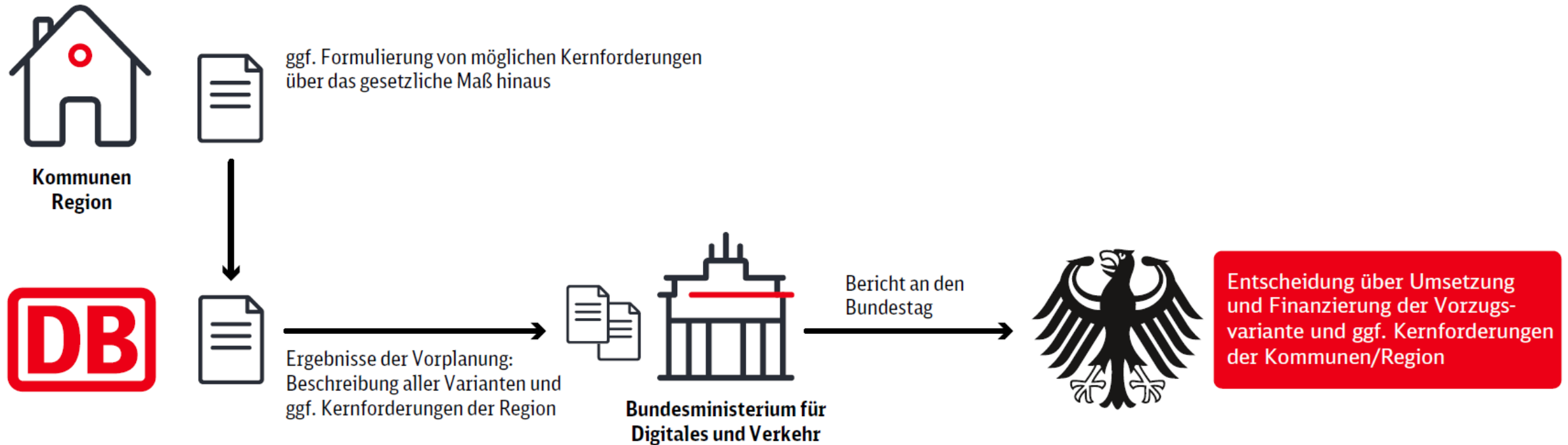
DB Netz AG

Bericht: Die DB Netz bereitet für das Bundesverkehrsministerium (BMDV) eine umfassende Unterlage vor. Diese beinhaltet die ausführliche Darlegung der Ergebnisse aus der Vorplanung zur Vorzugsvariante sowie die Kernforderungen der Region.

Kernforderungen: Die DB Netz unterstützt den Prozess organisatorisch. Sie bewertet die über das gesetzliche Maß hinausgehenden Kernforderungen technisch und wirtschaftlich (Kosten).

Die Kernforderungen müssen über einen Entschließungsantrag (ein oder mehrere Fraktionen) im Deutschen Bundestag beschlossen werden.

Ablauf der parlamentarischen Befassung auf einen Blick



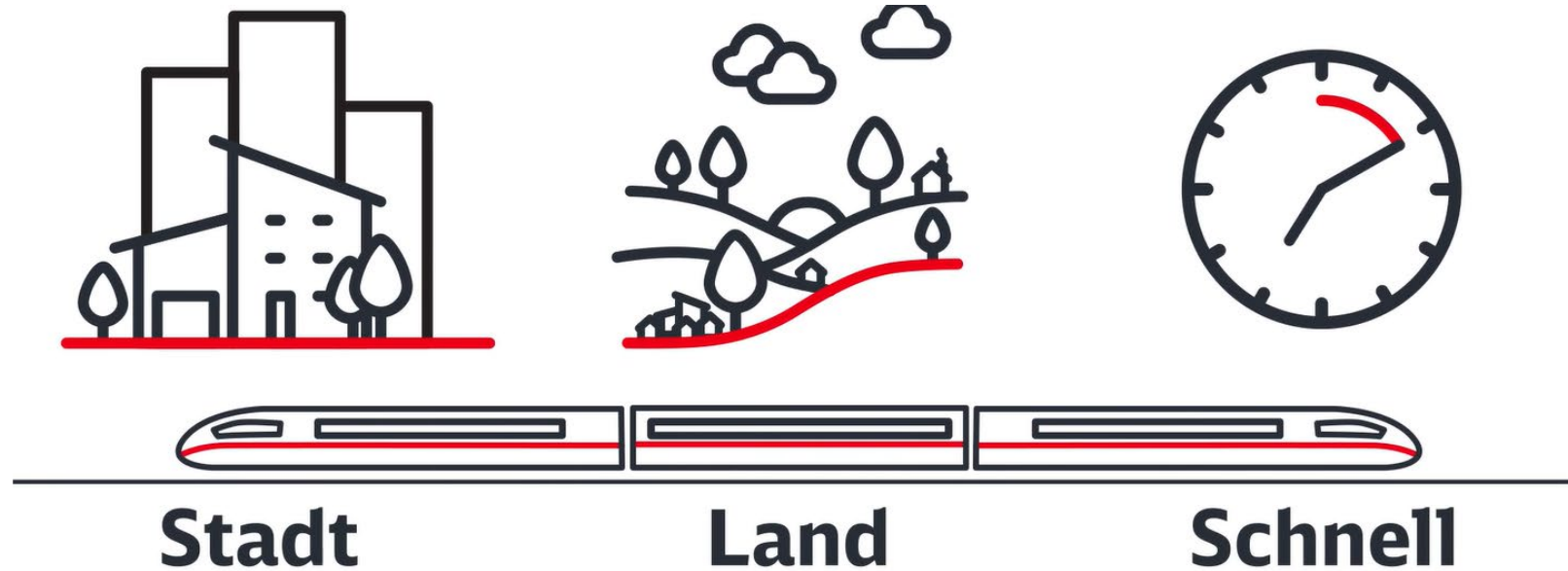
Die übergesetzlichen Forderungen der Region werden mit den Kommunen und im Beteiligungsforum vorbereitet



1. Vorzugsvariante
2. Raumordnungsverfahren
3. Baugrunduntersuchung
4. Ausschreibung Planung
5. Parlamentarische Befassung
- 6. Ausblick**

Bahnprojekt Fulda – Gerstungen

Auf den Punkt gebracht



- Kurze Fahrzeiten und schnelle Verbindungen in die Metropolen Frankfurt und Berlin
- Mehr Chancen für die Kreise Hersfeld-Rotenburg und Fulda
- Bringt Stadt und Land näher zusammen

Projektwebseite Fulda-Gerstungen

<https://www.fulda-gerstungen.de>



- Aktuelle Informationen rund um das Bahnprojekt Fulda-Gerstungen
- Video „Das Projekt stellt sich vor“
- Video „Baugrunduntersuchung“
- Überflugfilm Vorzugsvariante
- Interaktive Karte
- Präsentationen, Protokolle in der Infothek abrufbar



Vielen Dank!